

Pöttsching^{er} NACHRICHTEN

...ist besonders

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pöttsching 53. Jahrgang Nr. 167 September 2013 www.poettsching.at



Die Gemeindevertretung wünscht allen Pöttschingerinnen und Pöttschingern einen ruhigen und farbenfrohen Herbst!



Liebe Pöttschingerinnen! Liebe Pöttschinger!

Die Sommerferien sind zu Ende und somit auch die Badesaison. Speziell der Monat Juli war geprägt von Hitze und Trockenheit. Temperaturen jenseits der 40 Grad haben uns allen zugesetzt, Erleichterung konnte nur der Sprung ins kühle Nass verschaffen. Viele Pöttschingerinnen und Pöttschinger aber

auch viele Gäste aus der Umgebung haben in diesem Sommer unser Freibad besucht. Daher war es bei der Abrechnung nicht allzu verwunderlich, dass die Rekordtemperaturen auch zu Rekordeinnahmen geführt haben. Mit über € 83.000,- haben wir ein Ergebnis erzielt, das in den nächsten Jahren wahrscheinlich nicht zu toppen sein wird. Persönlich freut mich dabei, dass wir eine der guten Seelen unseres Freibades – Waltraud Mannsberger – mit eben diesem Rekordergebnis in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden dürfen. Immer gut gelaunt, kompetent und freundlich hat sie die Gäste am Eingang in Empfang genommen. Ein herzliches Dankeschön für die vielen Jahre, die unsere Traude an der Kassa des Freibades verbracht hat! Dadurch, dass sie die Geldebörsen der Besucher um die unumgänglichen Eintrittsgelder erleichtert hat, hat natürlich auch sie ihren wesentlichen Beitrag zu den heurigen Rekordergebnissen geleistet. Liebe Traude, alles Gute für deinen kommenden – wertvollsten – Lebensabschnitt und bleib vor allem gesund!

Einiges an Gemurmel und Gemurre konnten wir orten, als vor wenigen Wochen ein grüner VW Sharan mit der Nummerntafel unseres GMOA-Busses die Fahrgäste abholte. Unser GMOA-Bus hat leider seinen Geist aufgegeben. Ein Leihbus würde uns täglich über € 100,- kosten, und wir mussten weiters zur Kenntnis nehmen, dass ein 9-sitziger Bus zu halbwegs vernünftigen Konditionen nicht aufzutreiben ist. Deshalb haben wir uns entschlossen, als **Übergangslösung** diesen 7-sitzigen Sharan – zu äußerst günstigen Bedingungen – anzuschaffen. Es wird jedoch bei der nächsten Gemeinderatssitzung der Beschluss für die Anschaffung eines neuen, wieder 9-sitzigen GMOA-Busses gefasst werden, der Ihnen, liebe Fahrgäste, wieder den gewohnten Komfort bieten wird.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Sonntag, den 29. September 2013, sind wir wieder aufgefordert, zu den Wahlurnen zu schreiten. Viel liest und hört man von Politikverdrossenheit. Demokratie ist jedoch nicht nur ein Wort. Demokratie kann nur dann Bestand haben, wenn wir alle uns an ihr beteiligen. Etliche von Ihnen haben den Unterschied zwischen Demokratie und Diktatur noch am eigenen Leib zu spüren bekommen. Das Wahlrecht ist ein Recht, um das viele Jahre gekämpft werden musste, und der Kampf um dieses Recht hat – auch bei unseren Vorfahren – vielfach zu Todesopfern geführt. Nehmen Sie Ihr Recht in Anspruch, denn eines ist sicher: „Keine Wahl“ ist garantiert die schlechteste Wahl. In der Hoffnung, Sie am Wahlsonntag begrüßen zu dürfen, darf ich Ihnen noch einen milden und sonnigen Herbst wünschen.

Ihr

Herbert Gelbmann, Bürgermeister

Personelles und

Die Marktgemeinde Pöttching und die Landespolizeidirektion Burgenland laden alle Gemeindebürger herzlich ein zu einer

Informationsveranstaltung Sicherheit in unserer Gemeinde

am **Donnerstag, 03.10.2013 um 19:00 Uhr**

Pöttching, Gasthof zur Grenze

Die Polizei informiert die Bevölkerung über die regionale Sicherheitslage und die Gesamtleistung der Polizei.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Begräbnisspenden an die Hauskrankenpflege:

Franz Monsberger

Johann Knotzer

Martin Steiger

Anna Knotzer

Josef Glavanitsch

Vielen Dank!

Ab Oktober können Sie den zweiten Teil des Kulturinformationssystems Pöttching genießen. Auf dem Weg von Pöttching nach Bad Sauerbrunn erfahren Sie an neun Standorten viel über Kultur, Natur und Landwirtschaft in unserer Gemeinde. Auch im Ortsmuseum Pöttching bekommt man nun Informationen, was die BesucherInnen erwartet.



Aktuelles aus der Gemeindestube

Neues Angebot für Burgenländische Wien-Pendler



Die Burgenländische Gesamtverkehrskoordination informiert: In Zusammenarbeit mit der WIPARK (Garagenbetreiber in Wien) können Burgenländerinnen und Burgenländer mit Hauptwohnsitz im Burgenland nun an 12

Garagenstandorten in Wien und Mödling, alle mit guter Anbindung an den öffentlichen, innerstädtischen Verkehr, um 55,- Euro im Monat (Jahresgebühr 550,- Euro) einen garantierten Stellplatz anmieten. Für Besitzer einer Jahres-

karte der Wiener Linien und StudentInnen mit Semesterticket gilt sogar ein ermäßigter Tarif von 46,80 Euro im Monat (468,- Euro für das Jahr). Für die Inanspruchnahme der Aktion benötigen die Antragsteller eine aktuelle Meldebescheinigung (nicht älter als drei Monate). Die Anmeldung erfolgt über die Mobilitätszentrale Burgenland. Deren Mitarbeiter informieren gerne zu dieser Aktion und helfen gerne bei der Antragsstellung.

Die Anmeldung ist bis 31.12.2013 möglich, die maximale Mietdauer läuft vorerst bis Ende 2014. Anmeldeformular und Informationsblatt liegen im Gemeindeamt auf.

Kontakt:

Mobilitätszentrale Burgenland

7000 Eisenstadt, Domplatz 26

www.b-mobil.info/pendler

Mail: office@b-mobil.info

Tel.: 02682/21070

Fax: 02682/21070-90

Grundinformationen für Bauwerber!

Bgld. Baugesetz – Wichtige Neuerungen Photovoltaikanlagen im Bauland

Für Photovoltaikanlagen bis 5 kW Engpassleistung bzw. 30 m² Fläche, die parallel zu Dach- oder Wandflächen auf diesen aufliegend oder in diese eingefügt sind, ist kein Bauverfahren mehr erforderlich.

Bei Anlagen zwischen 5 und 50 kW bzw. 40 m² bis 250 m² Photovoltaikfläche ist ein **Bauverfahren gemäß § 18 Bgld. Bauordnung** – das Verfahren wird mit einem Antrag auf Baubewilligung eröffnet, eine Bauverhandlung muss durchgeführt werden – erforderlich. Zusätzlich zu den baupolizeilichen Interessen – Statik, Blendwirkung – muss auch ein elektrotechnisches Gutachten bei der Bauverhandlung erstellt werden.

Anlagen ab 50 kW erfordern eine Bewilligung des Amtes der Bgld. Landesregierung nach dem Elektrizitätswirtschaftsgesetz.

Stellenausschreibung Marktgemeinde Pötsching

Für die Hauskrankenpflege wird
ein/e Pflegehelfer/in
zur Unterstützung des Teams gesucht.

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Interessierte BewerberInnen mögen sich im
Gemeindeamt melden.

Marktgemeinde Pötsching

Amtsgebäude

7033 Pötsching

Tel: (02631) 22 25

E-Mail: post@poettsching.bgld.gv.at



Sehr geehrte Pötttschingerinnen! Sehr geehrte Pötttschinger!

Ich möchte Sie über laufende Projekte aus unserer Gemeinde informieren:

Seit geraumer Zeit ist ein Teil des Pötttschinger Kulturinformationssystems in Betrieb. Interessierte können sich mit Hilfe des eigenen Telefons über kulturelle, geografische und wirtschaftliche Belange unserer Gemeinde informieren. Bislang war aber nur der Teil vom Fondsgut kommend bis zum Ortszentrum aktiviert. Der zweite Teil, der Informationen am Weg vom Zentrum nach Bad Sauerbrunn enthält, wird nun im Oktober umgesetzt. Aus der Auswertung der abgerufenen Daten aus dem Kulturinformationssystem lässt sich ein großer Zuspruch ablesen. Dies stellt einen wichtigen Beitrag zur sanften touristischen Aufschließung unserer Gemeinde dar. Ein herzliches Danke an alle Beteiligten, die an der Umsetzung dieses Systems beteiligt waren. Näheres lesen Sie auf Seite 2.

Viele Menschen aus unserer Gemeinde wollen sich nach ihrem Ableben einäschern lassen. Um einen würdevollen Platz für die Beisetzung zu haben, wurde die Absicht geäußert, im Friedhof einen Urnenhain zu gestalten.

Mit der Planung dieses Teils des Friedhofes wurde dieser Tage ein Architekt beauftragt. Der Platz neben der Aufbahrungshalle soll schön gestaltet werden und für die Beisetzung von Urnen in unterschiedlicher Weise genutzt werden können.

In der letzten Ausgabe der Pötttschinger Nachrichten habe ich informiert, dass ich Gutachten über den Zustand des Meierhof-Daches eingeholt habe. Diese sind nun eingelangt und zeigen, dass eine Sanierung in unterschiedlichem Ausmaß (je nach Dachabschnitt) erforderlich ist. Auch hier bin ich gerade dabei, einen fachkundigen Baumeister mit der Planung zur Sanierung der Dächer zu beauftragen. Ein schrittweises Vorgehen scheint hier zweckmäßig in Hinblick auf den Zustand der einzelnen Abschnitte sowie der einzusetzenden Geldmittel.

Ich hoffe, dass für Sie die eine oder andere hilfreiche Information dabei war. Als Vizebürgermeister möchte ich diese Zeilen aber auch dazu nutzen, Sie aufzufordern, dass Sie am 29. September bei der Nationalratswahl von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen.

Einen schönen Herbst wünscht
Ihr

Guido Steiger, Vize-Bürgermeister



Liebe Pötttschingerinnen! Liebe Pötttschinger!

Pötttsching ist mit über 30 Vereinen eine Gemeinde, die sich in Sachen Ehrenamt wirklich nicht verstecken muss. Ob im kulturellen

oder sportlichen Bereich, ob beim Musizieren oder Tanzen, für Jung und Älter – bei uns ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dazu kommen aktive Rettungs- und Blaulichtorganisationen wie unsere Freiwillige Feuerwehr, das Rote Kreuz und die Wasserrettung. Davon lebt auch unsere Dorfgemeinschaft. Davon profitieren wir Pötttschinger in besonderer Weise.

Mit dem UTC Pötttsching feiert heuer ein sehr erfolgreicher Verein ein rundes Jubiläum. Vor nunmehr 50 Jahren hat Ing. Walter Gruber Tennisinteressierte und junge Sportler für eine Vereinsgründung begeistern können. Unter ungleich schwierigeren Verhältnissen wie heute wurde eine eigene Tennisanlage errichtet, Mannschaften aufgestellt und in die Jugendarbeit investiert. Dr. Manfred Sket hat als engagierter Nachfolger des Gründungsobmannes mit viel Herzblut und Zeitaufwand den UTC Pötttsching zu einem Tennissport-Zentrum im Burgenland ausgebaut. Das beweisen vor allem die gut besuchten Turniere und ausgetragenen Landesmeisterschaften samt heimischen Erfolgen.

Unser Tennisverein ist aber auch ein Vorbild in der Nachwuchsarbeit. Seit Beginn der Vereinstätigkeit gibt es gerade im Bereich der Jugendlichen tolle Erfolge zu feiern. Auch aktuell spielen junge Pötttschingerinnen und Pötttschinger in ihrer Altersklasse um Spitzenplätze im Burgenland und auch österreichweit mit. Gerade junge Talente spornen auch alle übrigen Vereinskollegen an und begeistern künftige Spielerinnen und Spieler für den Tennissport. Mein Dank gilt insbesondere jenen Vereinsmitgliedern, die nicht im Vordergrund stehen. Viele fleißige Hände müssen mitanpacken, damit ein Vorhaben gelingt. Ihnen sei besonders gedankt!

Weniger sportlich geht es mitunter in der Politik zu. Auch im laufenden Wahlkampf zur Nationalratswahl am 29. September ist das spürbar. Das schlägt sich auch auf die Wahlbeteiligung nieder. In Pötttsching nutzten 2008 exakt 79,53 Prozent der Wahlberechtigten ihr Stimmrecht.

Demokratie lebt von jenen, die sich beteiligen. Ich darf Sie daher ersuchen, am 29. September von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Mit den besten Wünschen grüßt

Mag. Christian Sagartz, BA, Vize-Bürgermeister

Verschönerungsverein

Die Arbeit hat sich ausgezahlt



Am 1. September 2013 wurde der Einsatz vieler Pötttschingerinnen und Pötttschinger um die Blumen und ein schönes Ortsbild in diesem heißen Sommer belohnt. Die Gemeinde Pötttsching hat beim Blumenschmuckwettbewerb der Burgenländischen Gärtner den 2. Platz belegt. In Markt Allhau fand die Siegerehrung statt, und 24 Pötttschingerinnen und Pötttschinger nahmen daran teil. Die Gemeinde erhielt einen Gutschein im Wert von 700,- Euro, für den der Verschönerungsverein Pflanzen einkaufen kann.

Ein Dankeschön an alle in unserer Gemeinde, die mit ihrer Arbeit dazu beigetragen haben – das sind die Mitglieder des Verschönerungsvereines, die Gemeindebediensteten, der Verein „Hauptstraße Aktiv“ und jene Menschen, die ihre Vorgärten und Häuser mit Blumen und Sträuchern schmücken und pflegen. Ein Dankeschön aber auch an alle, die uns mit ihren Spenden finanziell unterstützt haben. Sie alle tragen dazu bei, dass wir uns in unserer Gemeinde wohlfühlen!

Wir haben viel vor für das nächste Jahr! Wer mitmachen will, ist jederzeit mit Tatkraft und Ideen willkommen.



Jugendbudget Pöttching

Erste Idee umgesetzt!



Anfang Juni fand im Pöttschinger Jugendtreff „Online“ der erste Pött-schinger Jugendkongress statt. Mehr als 30 Pött-schinger Jugendliche kamen zusammen, um gemeinsam darüber zu diskutieren, wofür das Jugendbudget in der Höhe von 10.000 € verwendet werden soll. Eines der Hauptanliegen war, Enzos (Freizeitmöbel) für Pöttching anzukaufen. Ende August wurden nun sechs Enzos an verschiedenen Treffpunkten in Pöttching aufgestellt. Drei Enzos wurden am Hauptplatz platziert, zwei weitere am Beachvolleyballplatz und der letzte direkt vor dem Jugendzentrum „Online“. Durch die Teilnahme vieler junger und auch älterer Pött-schingerinnen und Pött-schingern an einem Gewinnspiel konnten die Enzos zu einem verbilligten Preis erworben werden. Sehr erfreut über die schnelle Umsetzung des Projekts zeigt sich Jugend-gemeinderat Ralf Wallner, auf dessen Initiative das Jugendbudget zustan-de gekommen ist.

UNDERGROUND DELIRIUM

Samstag 5_Oct.

Skaterhalle/Online Pöttching

live: I.L.L.S.H.I.T Mindblind

Mary Is A Hooker

Defline

Einlass 20:00, Bands: 21:00
SJ Pöttching



Am 3. August fand das Sun Serve Beachvolleyballturnier der SJ Pöttching statt. schließlich gemischte Teams machten es auch heuer wieder zu einem großartigen

Wie die Enzos nach Pötttsching kamen.



Bereits bei der Ideenwerkstatt von nonconform entstand die Idee, neue, alternative Sitzmöbel für den Ortskern anzuschaffen, und auch beim Jugendkongress wurde entschieden, mit einem Teil des Jugendbudgets Enzos zu kaufen. Als bekannt wurde, dass im Museumsquartier Wien die allseits beliebten Enzos abverkauft werden, wurde rasch klar, dass sich dadurch eine große Chance für die Gemeinde bot, diese Möbel zu einem niedrigen Preis zu erwerben. Der Enzo-Abverkauf wurde in Form eines Gewinnspiels abgewickelt. Unter allen Teilnehmern wurde die

Möglichkeit verlost, einen Enzo zu einem günstigen Preis zu kaufen. Viele Pötttschingerinnen und Pötttschinger nahmen also am Gewinnspiel teil, um die Chance zu erhöhen, wenigstens eines oder zwei der begehrten Möbelstücke zu ergattern. Im Gemeindeamt staunte man nicht schlecht, als nach der Verlosung bekannt wurde, dass 6 Enzos für Pötttsching gewonnen worden waren. Einerseits war die Freude groß, da der Ankauf neuer Enzos um ein Vielfaches teurer gewesen wäre, andererseits stellte die Abholung der Möbel aus Wien doch eine logistische Herausforderung für die Gemeinde dar. Es wurde überlegt und getüftelt, wie man die relativ großen Enzos am besten nach Pötttsching transportieren könnte.

Am 20. Juli war es dann schließlich so weit. Mit zwei Fahrzeugen machte sich ein Team auf den Weg nach Wien, um die Enzos abzuholen. Vor Ort wurde überlegt, wie man nun alle Enzos auf einmal aufladen könnte. Mit vereinten Kräften wurden die Enzos auf die Transportfahrzeuge gewuchtet und schließlich in den Bauhof gebracht. Nach einer gründlichen Reinigung konnten die Enzos schließlich in Pötttsching aufgestellt werden.

Wir bedanken uns bei Anton Wesselich, der seinen Anhänger für den Transport zu Verfügung gestellt hat, und bei Peter Ban und Kathrin Schiffer für die tatkräftige Unterstützung bei der Abholung.





Rotes Kreuz Ortsstelle Pötttsching

Segways beim Triathlon Pötttsching



Am 10. August fand der 25. Triathlon in Pötttsching statt, der auch heuer wieder vom Team des Roten Kreuzes der Ortsstelle Pötttsching unterstützt wurde. In diesem Jahr konnte die Laufstrecke noch besser überwacht werden. Das Sanitätsteam hatte zwei Segways im Einsatz, die dankenswerterweise von der befreundeten Leitstelle aus dem Nachbarbundesland „144 Notruf Niederösterreich“ zur Verfügung gestellt wurden. Damit war es möglich, ständig in unmittelbarer Nähe der Sportler zu bleiben, auch in den für den öffentlichen Verkehr gesperrten Zonen. Gerade bei derartigen Sportveranstaltungen kann es immer wieder zu Zwischenfällen kommen, die schneller Erster Hilfe bedürfen.

Seitens des Veranstalters – dem TriTeam Pötttsching – gab es großes Lob für die tolle Unterstützung.

JUST MARRIED Christian & Bianca Loob

Christian Loob und Bianca Marass gaben sich am 24. August auf Burg Forchtenstein das Ja-Wort.

Christian ist seit 2006 beim Roten Kreuz in Mattersburg als ehrenamtlicher Sanitäter und sehr engagiert in der Ortsstelle Pötttsching tätig. Grund genug, dem Paar einen Überraschungsbesuch abzustatten und die herzlichsten Glückwünsche und ein kleines Präsent zu überreichen.



Das Rote Kreuz wünscht alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!



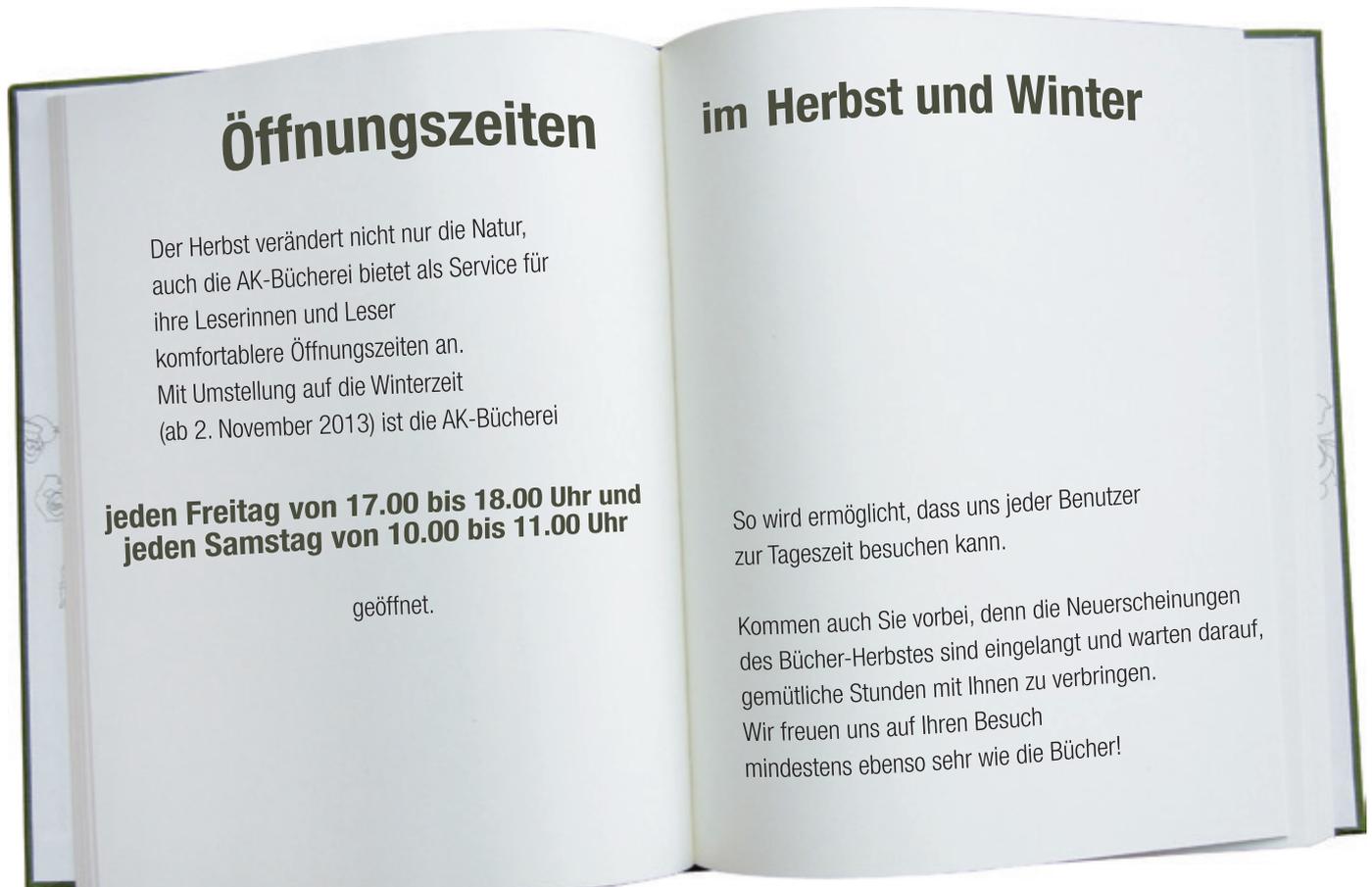
Filmabend „Einstweilen wird es Mittag...“

Die SPÖ Ortsorganisation Pötsching lud nach dem heurigen Maiausflug nach Marienthal zu einer Filmvorführung „Einstweilen wird es Mittag...“ und konnte sich über ein volles Haus freuen. Marienthal wurde bekannt durch eine Studie von Marie Jahoda, Paul Felix Lazarsfeld und Hans Zeisel aus dem Jahre 1933. Das Projekt gilt als Meilenstein in der Entwicklung der empirischen Sozialforschung. Frau Mag. Bettina McDermott gab eine sehr interessante Einführung zu diesem Thema. Nochmals herzlichen Dank dafür. Die vielen zahlreichen Besucher bestätigten das Interesse an der Filmvorführung.



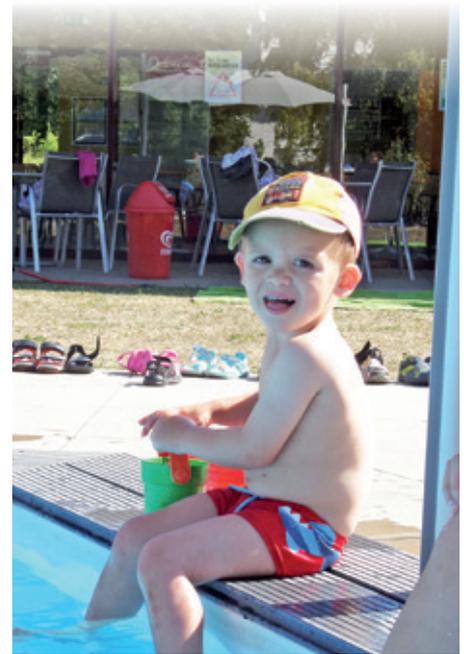
Im EU-Vergleich (Juli 2013) hat Österreich die niedrigste Arbeitslosenquote von 4,8% vor Deutschland mit 5,3% und Luxemburg mit 5,7%. Doch auch wenn die Situation in Österreich nicht so dramatisch ist wie in anderen Staaten, ist Arbeitslosigkeit – vor allem die Jugendarbeitslosigkeit – in Europa leider wieder ein brennendes Thema. Die belastenden Auswirkungen auf die von Arbeitslosigkeit Betroffenen zeigte dieser Film auf berührende Weise.

NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS



NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS

Kinderkrippe



Das heiÙe Wetter haben wir nat¼rlich auch wieder gen¼tzt und sind schon am fr¼hen Vormittag ins Freibad marschiert. Aber auch in unserem Garten konnten wir den Sommer genieÙen.



Im Laufe des Sommers verabschiedeten wir uns von vielen unserer „Kleinen“, die 3 Jahre alt und damit „GroÙe“ wurden. F¼r jedes Kind wurde eine Abschiedsfeier ausgerichtet.



Im September startet auch heuer wieder ein neues Projekt zum Thema Wald in der Kinderkrippe. Spannend wird es, wenn wir den Wald mit allen Sinnen erleben können. Also machten wir uns am 10. September mit dem Bus auf den Weg und erkundeten den Wald beim Gasthof zur Grenze.

Äste sammeln, Baumrinde fühlen, Spinnen und Käfer beobachten und noch vieles mehr machte unseren Vormittag zum Erlebnis.



Kindergarten



Wir begrüßen unsere Neuen im Kindergarten!!

Stehend: Riegler Vanessa, Knopf Sandro, Füllenhal Felix, Loob Tobias, Haubenwallner Tobias.

Sitzend: Oetl Lukas, Geischnek Lara, Rieder Lea-Sophie, Ender Alexander, Hutter Felix, Tutschek Johanna, Simitz Julian, Rath Bastian, Wagner Jaqueline, Marxen Liam

Volksschule Pötttsching Schulbeginn 2013/14

Das heurige Schuljahr begann am 2. September 2013. Es besuchen 105 Schüler und Schülerinnen die Volksschule Pötttsching, davon 21 die erste Klasse.

Folgende Lehrer unterrichten an der Schule:

- 1. Klasse: vVL Sabrina Haderer
- 2a Klasse: VOL Brigitte Pachinger
- 2b Klasse: vVL Katharina Götz
- 3. Klasse: VOL Doris Perger
- 4a Klasse: VOL Heidemarie Tschurl
- 4b Klasse: vVL Claudia Vukovich
- Kleinklasse: vVL Barbara Wicha
vVL Birgit Pocza
- Integration: vVL Petra Ivancsits
- Religion r.-k.: RL Barbara Klawatsch und RL Jacqueline Hackl
- Islam: RL Tahsin Tetik
- Werken: OL für WE Bettina Klawatsch

Chorgesang, Spielmusik, Ergometerlesen, Schach und Gesunde Ernährung werden als Unverbindliche Übungen angeboten.

Leitung der VS-Pötttsching: SR Klikovits Ingrid

Raika Sumsirucksäcke an Tafelklassler



Heuer fand wieder burgenlandweit die Übergabe der Raiffeisen Sumsi-Schulrucksäcke an alle Tafelklassler statt. Auch in der Volksschule Pötttsching wurden die Sumsi-Schulrucksäcke am 10.09.2013 an die Kinder der ersten Klasse durch den Bankstellenleiter Mag.(FH) Clemens Reidinger übergeben.

Elternverein Schulabschlussfest im Meierhof



Kurz vor Ferienbeginn war der Meierhof wieder Ort des Schulschlussfestes, zu dem der Elternverein der VS Pötsching einlud. Verschiedene Darbietungen der Schulkinder zeigten den zahlreich erschienenen und interessierten Gästen die Arbeit des vergangenen Schuljahres. So konnten wir den musikalischen Klängen der Bläserklasse und des Schulchors lauschen, die „English Speaking Kids“ unter der Leitung von Fiona Sheared unterhielten in englischer Sprache, und das absolute Stimmungshighlight war der Verwandlungstanz der Viertklässler, die als Ritter und Burgfräuleins auftraten und nach kurzer Zeit mit „gangnam-style“ die Bühne rockten. Anschließend gab es Spiel- und Bastelmöglichkeiten für die Kinder, und Dank der vielen helfenden Hände war für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt. Wir wünschen den Schülern und Schülerinnen, den Lehrerinnen und den Eltern ein erfolgreiches, spannendes, aber entspanntes Schuljahr!



ab Montag 07.10.2013
mit Vanessa Hirschhofer

move your body

DANCEHITS for kids

**Tanzstunden für Kids
von 7-9 J. und 10-14 J.**

Ab Montag 07.10.2013
von 17.00 bis 17.50 Uhr (7-9 J.)
von 18.00 bis 18.50 Uhr (10-14 J.)
Im Sozialzentrum
Pötsching, Seestrasse 1

**Preis: € 55,-
pro 10er Block**

**Jetzt
anmelden!**
Jede erste Stunde ist eine
Schnupperstunde!

Let's start the party >>>

**DANCEHITS
for kids**

Infos & Anmeldung Vanessa Hirschhofer
Telefon: 0664/1638370 oder E-Mail: vh@hirschhofer.at

Einstieg jederzeit möglich! Jede erste Stunde ist eine Schnupperstunde!

Neues aus dem Kinderdorf

erfolgreich Judo Gürtelprüfungen

Bei der Gürtelprüfung bewiesen die Kinder und Jugendlichen ihrem Trainer Werner Pfeffer, dass sie es mit dem Judotraining ernst meinen. Alle waren mit großem Engagement bei der Sache, viele sehr aufgeregt, als sie die Prüfung ablegten.

Wir gratulieren allen sehr herzlich, und unser besonderer Dank gilt Werner Pfeffer für seine großartige Unterstützung.

Judo im Kinderdorf hilft uns fürs Leben

- Respekt
- Teamgeist
- Verantwortung
- Fairness
- und sportliche Leistungen

zu erlernen.



Sportwoche auf der Postalm

Auch in diesem Jahr wurden unsere Kinder und Jugendlichen von Herrn Hirschmanner auf die Postalm zu einer sportlichen Woche eingeladen. Es ging darum, gemeinsam sportlich aktiv zu sein, sich gemeinsam bei den Aktivitäten zu unterstützen und sich gegenseitig auf der Kletterwand und im Hochseilklettergarten

zu sichern und zu motivieren. Auch der Respekt vor den Mitmenschen und der Natur stand in dieser Woche im Mittelpunkt. Den Kindern und Jugendlichen hat diese Woche unheimlich Spaß gemacht, und sie möchten sich auch auf diesem Wege recht herzlich für die Einladung bedanken.



Tolle Erfahrungen machten die Kinder beim Hüttenbauen im Wald, beim Erforschen von Höhlen und auf der Kletterwand

Sommer, Sonne, Spiel und Spaß

Auch in diesem Sommer konnten wir dank der freundlichen Unterstützung von Helfern und Spendern die Kinder und Jugendlichen mit dem einen oder anderen Ferienhöhepunkt überraschen. Die Freude und die Begeisterung waren dementsprechend groß. Von Faulenzen über Schwimmen, Spielen und sportliche Betätigung war alles, was zu einem abwechslungsreichen Sommer dazu gehört, dabei. Nachdem uns auch der Wettergott mit Temperaturen jenseits der 30 Grad beschenkte, stand aufregenden Tagen und Wochen nichts mehr im Wege. Doch nicht nur Spaß ist für unsere Kinder und Jugendlichen wichtig. Genauso standen wichtige lernfördernde und therapeutische Aspekte auf dem Programm. So konnten einige Kinder und Jugendliche dank der Unterstützung von Karl Hirschmanner wieder die den Zusammen-

halt und das Teamplay fördernde Sportwoche auf der Postalm genießen. Einzelnen Kindern konnten wir bei Reitlagern tiergestützte Pädagogik bieten. Eine Wohngruppe verbrachte Abenteuer- und Lerntage zur Schulvorbereitung in Pöchlarn. Novum war heuer das Projekt „4 Musketiere“, ein Art sozialtherapeutische Erlebnistage, das wir in Kooperation mit Karl Vogelmann und Hans Klingbacher umsetzen konnten.



Im Namen unserer Kinder und Jugendlichen bedanken wir uns alle recht herzlich. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie uns, unsere Kinder und Jugendlichen optimal zu fördern und ihnen die Hilfe zu geben, die sie benötigen.



Pensionistenverband Ortsgruppe Pötttsching

Am Sonntag, 16. Juni 2013, hielten wir im Sozialzentrum unsere ordentliche Mitgliederversammlung ab. Als Ehrengast begrüßten wir den 3. Landtagspräsidenten Dr. Manfred Moser. Nach dem Bericht der Vorsitzenden über die Aktivitäten der OG hielt Dr. Manfred Moser ein Referat. Anschließend konnten wir 32 Mitgliedern in einer Ehrung für ihre langjährige Treue danken.

Ausflug zum Gleinkersee und Pießlingursprung am 22. Juni 2013

30 Mitglieder nahmen an unserem Aktivausflug zum Gleinkersee teil. Bei schönem Sommerwetter und einem Jausenstopp im Landzeitrestaurant



Kammern erreichten wir unser erstes Ausflugsziel, den Berggasthof Zotensberg in Edlbach bei Windischgarsten.

Die netten Wirtsleute verwöhnten uns mit gutem Essen, und der Wirt begleitete uns nach unserer Mittagspause noch mit seiner Knöpferharmonika zu unserem Bus. Nach kurzer Fahrt kamen wir am Ziel unseres Ausfluges an, dem 806 m hoch gelegenen Gleinkersee.

20 Teilnehmer nutzten den längeren Aufenthalt für einen gemütlichen Rundgang um den See, drei Teilnehmer waren noch zusätzlich mit dem Ruderboot unterwegs, und die übrigen wanderten zum Pießlingursprung. Einige von uns verleitete das kalte Gebirgswasser zum „Kaltwassertreten“. Nach der insgesamt 5,5 km langen Wanderung trafen wir im Seerestaurant bei Kaffeejause und Eis wieder alle zusammen.

Ein Heurigenbesuch beim Piribauer in Neudörfel bildete den Abschluss eines schönen Ausfluges.



Beim ersten von der Ortsgruppe Pötttsching veranstalteten **Brucknheurigen** im ehemaligen Gemeindegasthaus am 24. August 2013 konnten wir trotz Schlechtwetter sehr viele Gäste begrüßen. Unser



Landesvorsitzender Johann Grillenberger hat uns besucht, und auch Mitglieder der Ortsgruppen Bad Sauerbrunn, Forchtenstein, Krensdorf, Mattersburg, Pöttelsdorf, Sigleß, Steinbrunn, Wiesen und Wimpassing a.d. Leitha haben mit uns gefeiert. Ein herzliches Dankeschön an unsere auswärtigen Gäste und an unsere Pötttschinger Pensionistinnen und Pensionisten für ihre zahlreiche Teilnahme an unserem 1. Pötttschinger Brucknheurigen.

Am Sonntag, den 8. September, konnten wir in Jussi's Schenke unsere Geburtstags- und Ehejubilare zu einer gemeinsamen Feier begrüßen. Fröhliche Stimmung und gutes Essen sorgten für einen gemütlichen Nachmittag.

Kleintierschau 19. – 20. Oktober 2013

Sa. von 9:00 – Ende: ?
So. von 9:00 – 19.00 Uhr

Sa. & So. ab 15:00 Uhr Pony reiten
Sa. ab 15:00 Uhr Stelzenschnapsen

Seniorenbund Pöttsching Ein trauriger Abschied.

Wenige Tage vor seinem 91. Geburtstag verstarb am 13. August der Gründungsobmann des Seniorenbundes Pöttsching, **Josef Glavanitsch**. Er war das letzte noch lebende Gründungsmitglied, das am 11. Feber 1988 unseren Verein ins Leben gerufen hatte, war lange Obmann und fast bis zuletzt immer bei den Senioren-Nachmittagen dabei. Sein Leben war geprägt von Arbeit: Solange er konnte, half er seiner großen Familie mit 8 Kindern und unzähligen Schwieger-, Enkel- und Urenkelkindern. Immer an seiner Seite seine Frau Emmi. Neben seiner Familie galt seine große Liebe dem Kegelsport. Er war nicht nur Gründungsobmann der Pöttschinger Kegler, sondern hatte auch Funktionen im Land. „Pepi“ Glavanitsch wird uns fehlen!



Josef Glavanitsch mit Obmann Franz Hartinger und Kassier Hans Werner Steiger bei der Generalversammlung im Juni 2012

Im Herbst haben wir für den **28. November, 15:00 in Richys Weinstube** den Notar Dr. Michael Seifner eingeladen. Er wird uns über

Testament, Schenkung, Sachwalterschaft, Patientenverfügung usw. informieren. Zu diesem,

sicherlich recht interessanten Vortrag laden wir alle Interessenten recht herzlich ein.

Bühne frei

ein Tanz- und Begegnungsprojekt für Menschen ab 60.

Jeder Mensch kann tanzen, sich mit Freude bewegen, spüren, lachen, ausprobieren, experimentieren und kreieren, wiedergeben und präsentieren.

**Anmeldung für den Workshop
mit Karin Braith, Tanzpädagogin**

unter 0699 / 19 573 138

bei Karin Lehner unter 0664 / 58 03 519

**oder bei der Volkshochschule Mattersburg
unter 02626 / 67740**

Es ist so weit!! Der **BODYSTYLINGKURS** in Pöttsching startet wieder!!!

Fühl dich wohl nach einem anstrengenden Arbeitstag und bekomm wieder einen freien Kopf beim gemeinsamen Auspowern!! Körper, Geist & Seele werden es dir danken!!

Wir beginnen am Dienstag, den 24. September 2013, um 18:30 bis 19:30 im TURNSAAL PÖTTSCHING

Mitzubringen sind: Trinken, Handtuch und feste Turnschuhe, Zwei 1/2 l Flaschen oder 2 kleine Hanteln, ein Lächeln und gute Laune

Bis dann, fit und fröhlich,
Martina Hauptmann-Hirschall

Bei Fragen kontaktiere mich unter
martina.hauptmann@strabag.com



Pfarre St. Nikolaus Pöttsching

Erntedank & Pfarrfest

Sonntag, 6. Oktober 2013

**09.45 Uhr: Segnung der Erntekrone
vor der Volksschule**

Festzug zum Meierhof

10.00 Uhr: Festgottesdienst

**anschließend Frühschoppen
mit dem Musikverein Pöttsching**



**Speisen & Getränke Kaffee & Kuchen
Cocktail- & Weinbar**

Seien Sie unser Gast – wir freuen uns auf Sie!

Heißer Sommer bei der Union Volkstanzgruppe Pötttsching

Dieser Sommer stand für die Union Volkstanzgruppe Pötttsching ganz im Zeichen verschiedener Jubiläen. Am Sonntag, den 23. Juni, waren wir beim 60-Jahr-Jubiläum der Sing-, Spiel- und Volkstanzgruppe Loipersbach. Mit einem Festzug durch die Gemeinde, begleitet vom örtlichen Musikverein in traditionell burgenländischer Tracht mit Stiefelhose und Brustfleck, ging es zum idyllisch gelegenen Kastanienhain. Darauf folgten Darbietungen der verschiedenen Gästegruppen aus dem ganzen Burgenland. Spontan entschlossen sich die Pötttschinger, mit einigen anderen Volkstänzern noch einige Tänze zum Besten zu geben. Fürs leibliche Wohl war natürlich ausreichend gesorgt und so tanzten wir bis zur Abenddämmerung.

Eine Abordnung der VTG Pötttsching besuchte am 4. August das Fest zum 35-jährigen Bestehen der Volkstanzgruppe Glasing. Trotz drückender Hitze von mehr als 30°C im Schatten war es eine sehr gut besuchte Tanzveranstaltung mit Gastgruppen aus Ungarn und Italien.

Am 18. August feierte die Volkstanzgruppe Gols ihr 30-jähriges Jubiläum. Passender Veranstaltungsort war das Weinzelt des Golser Volksfestes. Hier zeigte sich, dass die Golser als eine der aktivsten Gruppen im Burgenland oft Gastauftritte absolvieren und auch mit Tänzerinnen und Tänzern bei anderen Gruppen aushelfen. Nicht weniger als 9 Volkstanz-



Obmann des Volkstanzverbandes Burgenland einige Ehrungen an verdienten, langjährigen Mitgliedern durch. Überreicht wurden nicht nur Ehrennadeln in Bronze und Silber, es wurden auch viele Tänzerinnen und Tänzer mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Mit einem Auftritt beim Fest zum 50-jährigen Bestehen des Union Tennisvereins Pötttsching am 8. September im Meierhof, den wir trotz Urlaubsausfällen mit Bravour meisterten, endete der Jubiläumssommer 2013.

Mit dem Burgenlandtag auf der Wiener Wies'n, dem Erntedankfest, dem Landesvolkstanzfest in der Kukuruzstüb'n in Forchtenstein am 26. Oktober sowie einigen Kathreintänzen steht uns auch ein aktiver Herbst bevor.

Ebenfalls im Herbst wollen wir wieder mit einer Kinder- und/oder Jugendvolkstanzgruppe starten, um interessierten Mädchen und Burschen leichte, spielerische Volkstänze zu lernen. Anmeldungen bei Gerda Krandl 0664 1164 264 oder Käthe Preissegger 0664 52 40 806.



gruppen verschönerten mit ihren Tanzvorführungen das Fest. Obwohl es auch an diesem Sonntag wieder sehr heiß war, ließen wir es uns nicht nehmen, noch die Freiwillige Feuerwehr Pötttsching beim Dämmer-schoppen zu besuchen.

Bereits eine Woche später folgte das 35-Jahr-Jubiläum der Volkstanzgruppe Schützen am Gebirge. Das Highlight dieser Veranstaltung war eine Gruppe aus Zagreb/Kroatien. In Schützen sowie auch in Glasing und Loipersbach führte Angelo Hauptmann in seiner neuen Funktion als



MILAN LUKÁČ



SKULPTUREN

VERNISSAGE AM 12.12.2013 UM 19:00 UHR
GALERIE IM MEIERHOF
ERÖFFNUNG DURCH CHRISTA PRETS

Volkstanzverband Burgenland Tag der Tracht



Der im Juni neugewählte Landesobmann des Volkstanzverbandes Burgenland Angelo Hauptmann setzt fort, was mit Peter Zauner 1928 begonnen hat.

Aus Zauners Aufzeichnungen: „Im Jahre 1928 feierten wir in Pötttsching ein großes Fest. Damals bin ich mit meiner Kapelle das erste Mal in Burgenländischer Tracht aufgetreten, die ersten Volkslieder wurden gesungen, die ersten Volkstänze aufgeführt. Die Veranstaltung brachte uns einen großen Erfolg. Danach wurde vom Volksbildungswerk beschlossen, der Pflege der Volkstracht, des Volksliedes und der Volkstänze mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Wir begannen dann Volkslieder und Tänze aufzuzeichnen und Volkstanzgruppen aufzustellen. Bei diesem Fest haben wir vier Volkstänze aufgeführt. Daher darf ich ruhig sagen, dass diese historische Entwicklung in Pötttsching ihren Anfang genommen hat.“

Nachdem sich der Volkstanz 1959 vom Volksbildungswerk gelöst hatte, war nach Gründungsobmann Ferdinand Zeltner noch Stefan Ehrenreiter Obmann, bevor ich, Käthe Preissegger, 1991 die Leitung übernahm und diese nach 22 Jahren, als die am längsten dienende Vorsitzende zurücklegte – wieder in Pötttschinger Hände.

Jetzt steht mit Angelo Hauptmann wieder ein Pötttschinger an der Spitze des Verbandes und mit dem Verbandsbüro im Meierhof, welches seit 1994 besteht, ist unsere Gemeinde so gesehen tatsächlich der Mittelpunkt des Burgenländischen Volkstanzes.

Dies bringt aber auch einige Verpflichtungen mit sich, denen wir gerne nachkommen: Unsere Tracht ist der aus Peter Zauners Zeit nachgemacht, die Tänze sind dieselben wie damals. Natürlich ist alles zeitangepasst, und wir entwickeln uns weiter, doch wir bewahren damit das alte Volksgut unserer Vorfahren. Und wie mir scheint, zeigen ja der derzeitige Trachtenboom und die unzähligen Volksmusikgruppen, egal ob original oder nicht, dass anscheinend doch in vielen Menschen eine gewisse Sehnsucht nach Heimatverbundenheit und Ursprünglichkeit steckt.

Vor 2 Jahren habe ich versucht, wie in allen übrigen Bundesländern, zu einem „Tag der Tracht“ aufzurufen. Das Echo war sehr gering, obwohl doch bestimmt sehr viele Pötttschingerinnen und Pötttschinger im Besitz einer trachtigen Kleidung sind.

Ich versuche es hiermit noch einmal und glaube, dass der Tag des Erntedankfestes dazu bestens geeignet ist.

**TAG DER TRACHT
beim ERNTEDANKFEST AM 6. OKTOBER 2013**

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

Obmann-Stellvertreterin Käthe Preissegger



Von wegen „altes Eisen“! Union SENIOREN-Tanzgruppe Pöttsching

Jugendförderung ist natürlich wichtig. Aber für die VTG Pöttsching bedeutet das nicht, dass deshalb auf ältere Semester vollkommen vergessen wird. Ganz im Gegenteil: Die im Jänner neu gegründete Senioren-Tanzgruppe besteht aus ehemaligen Mitgliedern der VTG Pöttsching und aus neu beigetretenen Tanzpaaren. Jeden Dienstag ab 3. September jeweils um 17:30 werden im Turnsaal der VS Pöttsching neue, einfache Volkstänze auch für Neueinsteiger gelernt. Ziel der neugegründeten Gruppe ist der Spaß am Tanz und der Bewegung, um auch im Seniorenalter fit zu bleiben.

Wer Lust und Laune hat, mit uns zu tanzen, ist herzlich willkommen!

Bitte Turnschuhe mitbringen und einfach schnuppern kommen! Die Teilnahme ist kostenlos.

Leitung der Tanzgruppe: Obfrau Irma Eckhardt



Musikverein Pötttsching Kurkonzert in Bad Sauerbrunn



Mit dem Konzert des MV PÖTTTSCHING endete die Kurkonzert-Saison 2013 in Bad Sauerbrunn. Bei herrlichem Spätsommerwetter fanden zahlreiche Pötttschinger und besonders viele Musikinteressierte den Weg in den Kurpark. Der Pötttschinger Tradition entsprechend gestaltete Kpm. Franz Endler wieder ein äußerst ansprechendes Konzert. Der musikalische Bogen spannte sich von Walzer, Klassik über Musical bis hin zur Filmmusik. Katharina Klavacs erntete großen Applaus für ihre Gesangseinlagen aus dem Musical „Elisabeth“ und dem Titelsong aus dem James Bond Film „Skyfall“. Regine Windisch-Marchhart brachte dem Publikum Wissenswertes über die Komponisten, deren Leben und die Entstehung ihrer Werke nahe.

Der MV PÖTTTSCHING würde sich freuen, Sie auch beim Cäciliakonzert im November begrüßen zu dürfen.





Summafestl im Dorf

Bereits zum vierten Mal veranstaltete der Verein Pötttschinger Hauptstraße Aktiv das „Summafestl im Dorf“ am Platz vor der Volksschule, und heuer passte zum ersten Mal auch das Wetter.

Bei Sonnenschein und heißen Temperaturen wurde der Platz regelrecht gestürmt und zusätzliche Tische und Bänke wurden aufgestellt, bis es hieß: „Jetzt geht nix mehr und die Hauptstraße können wir leider nicht absperren.“ Das Festprogramm war wieder sehr abwechslungsreich, sodass musikalisch für jede/n etwas dabei war, und auch beim Essen und Trinken gab's wieder neue Schmankerl. Bei diesem Wetter war natürlich auch die Stimmung der Festbesucherinnen und Festbesucher hervorragend, und es wurde bis spät in die Nacht hinein geplaudert und gefeiert.



Speziell für alle Leute, die in der Hauptstraße wohnen, ist dieses Fest inzwischen ein gemeinsames Highlight und es werden noch immer jedes Jahr mehr, die anpacken und mithelfen. Dafür möchten wir uns noch einmal sehr sehr herzlich bei Euch bedanken! Das ist nämlich keine Selbstverständlichkeit, und wir wissen das natürlich zu schätzen. Gemeinsam erreicht man einfach mehr, und das hat sich heuer wieder gezeigt, da es einen Besucherrekord gegeben hat und dadurch auch die Einnahmen gepasst haben.

Welche (neue) Aktionen wir mit diesem Geld in der Hauptstraße setzen werden, wird noch diskutiert. Aber keine Sorge, im Verein sind sehr kreative Leute aktiv und Ideen gibt's genug.

Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme von Pötttsching am Blumenschmuckwettbewerb, wo wir burgenlandweit den 2. Platz erreichen konnten. Das zeigt, dass die Gestaltung und Betreuung der Grünflächen in der ganzen Ortschaft durch den Verschönerungsverein und Pötttschinger Hauptstraße Aktiv sehr gelungen ist.

**JVP Wanderung
am 12. Oktober 2013**

**genaue Zeit, Treffpunkt und Route
werden noch bekannt gegeben**

Die Widerspenstige konnte erfolgreich gezähmt werden Ein Kommentar.

Also, das Plakat hat mir ja sofort gefallen. Die orange Lilie, die durch den Zaun hinaus... das ist wirklich einer Widerspenstigen Zähmung! Passt super. Aber Shakespeare ist normalerweise nicht so meins. Die Sprache ist schwierig, und das Ganze ist nach 400 Jahren heute einfach verstaubt, nicht mehr zeitgemäß. Heute denkt man sich: Wie kommt überhaupt jemand dazu, einen anderen Menschen „zähmen“ zu wollen?! Ist doch eigentlich eine Frechheit. Und warum sollte sich ein emanzipierter Mensch so etwas gefallen lassen?! Das Stück wurde ja verfilmt mit Liz Taylor und Richard Burton. Ich habe den Film vor Jahren einmal gesehen und ohne Umschweife: A so a Schaaß! Aber das Sommertheater des FKK hat mich neugierig gemacht,



Brote – 10 verschiedene Aufstriche!! Vom Klassiker Grammelschmalz über Gorgonzola-Weißbrot bis zu Lauch-Nuss. Und von dem Kürbisaufstrich würde ich mir nach der Vorstellung ganz sicher noch eines holen. Fantastisch!

Los geht's. Ein Schüler muss über „Der Widerspenstigen Zähmung“ eine Arbeit schreiben. Das ist eine gute Idee – so bringt man den alten Stoff problemlos in die Gegenwart. Denn der Schüler erfindet einfach Szenen dazu, wenn ihm das, was Shakespeare geschrieben hat, nicht passt. Diese Arbeit würde zwar sicher ein Fetzn werden, aber mein Abend unterhaltsam.



weil wie Formulierung „Ziemlich frei nach William Shakespeare“ versprach, ein wenig weniger Schaaß zu sein. Also: Premierenkarten. Die „Theaterbar“ half mir dann vorzüglich dabei, die Zeit zwischen Einlass und „Anpiff“ zu überbrücken. Aber nicht zu viele Achter! Man will dem Stück ja aufmerksam folgen können. Also genehmigte ich mir auch noch ein paar

Und ja, das wurde er! Weder verstaubt noch unzeitgemäß. Denn, auch wenn sich das Leben in den letzten 400 Jahren sehr stark verändert hat, die Themen sind dieselben geblieben: Männer reden über Frauen. Frauen reden über Männer. Frauen und Männer gemeinsam – das ist immer noch ein Spiel, das beide Seiten mal mit ehrlicher Zuneigung,





meist aber nur zum eigenen Vorteil miteinander spielen. Shakespeare verlegte seine Handlung damals nach Padua, aber hier und heute, in „Pödua“, läuft es nicht anders. Nur die Kleidung ist bequemer geworden. (An dieser Stelle ein großes Lob für die tollen Kostüme!!)

Und gleich weiter mit dem Lob für die schauspielerische Leistung: Aussprache, Mimik, Gestik, Komik – das war Lientheater auf höchstem Niveau. (Noch beeindruckender natürlich, wenn man die Darsteller persönlich kennt und weiß, wie sie in Echt sind.) Ich wurde nicht nur gut unterhalten, ich wurde begeistert! Von den Schauspielern, von der wirklich lustigen Inszenierung, der Atmosphäre im Gastgarten, dem Bühnenbild,... allem! Aber – und da war ich ja von Beginn an sehr skeptisch – warum sollte sich nun ein emanzipierter Mensch eine „Zähmung“ gefallen lassen? Was blieb also am Ende des Stückes? Die Antwort war so einfach wie ehrlich: die Liebe und der Alltag.
Danke für den tollen Abend!



ein Gast





25 Jahre Triathlon Pötttsching 10. August 2013

25 Jahre jede Menge Spaß, unzählige eingelöste und nicht eingelöste Wetten und 25 Jahre mit einigen konsumierten Hektolitern Bier, mehreren Spanferkeln und vielen vielen Geschichten rund um die 800 m Schwimmen, 36 km Radfahren und... ja, jetzt „nur“ noch 7,5 km Laufen.



Schwimmstart am Pötttschinger See

Der erste Pötttschinger Triathlon, von Robert Müllner 1989 ins Leben gerufen, war noch eine sehr familiäre Angelegenheit. Allerdings waren mit Klaus Prünner, Rudi Knotzer, Gerhard Kern und Uli Sommer immerhin vier Sportler



Thomas Mannsberger beim Aufwärmen



Robert Müllner auf dem Rad



Ronni Archam



Harald Rottenschlager



Andrea Hahn



Walter Schmidt

aus diesem kleinen Haufen auch bei der 25. Auflage dabei. Inzwischen ist aus diesem inoffiziellen Duell einiger weniger dank Harald Rottenschlager mit den Naturfreunden und Martin Mitteregger mit dem TriTeam eine für Pötttschinger Verhältnisse riesige Veranstaltung geworden mit mehr als 300 Teilnehmern und regelmäßig einigen hundert Zuschauern.

Die offizielle Geschichte der Jubiläumsveranstaltung ist schnell erzählt. Mit Wolfgang Mangold (1:30:06) vom ATSV Tri Ternitz und Lydia Bencics (1:48:40) vom SU Tri Styria holten sich bekannte Topathleten die Pokale der Tagesschnellsten. Wir gratulieren!

Die eigentlichen Geschichten spielten sich aber dahinter ab. Wer holt sich den begehrten Pokal als Ortsmeister und Ortsmeisterin 2013?

Haushoher Favorit und Vorjahressieger Ronald Archam ließ bis zur Siegerehrung offen, ob er an der Ortsmeisterschaft teilnehmen wird. Die Hauptkriterien sind Wohnsitz in Pötttsching und genügend Bares für die anschließende Feier. Ein Kriterium wurde nicht erfüllt.

Damit war das Rennen völlig offen.

Allerdings ließen Verletzungspech und andere Handicaps keinen direkten Leistungsvergleich im Vorfeld zu. Das förderte natürlich jede Menge Spekulationen. Der Ankündigungsmeister der letzten Jahre, Christian Prünner, übte sich in Zurückhaltung. Er hatte wirklich genug zu tun mit seinen unmittelbaren Gegnern, der Staffel „Drei gegen Prünner“, die ihn letztendlich (wieder mal) ziemlich alt aussehen ließen. Harald Rotten-



Klaus Prünner



Herbert Gruber, Nicole Eberth



Sauna-Läufer

schlager als einer der Ex-Ortsmeister und Trainingsweltmeister konnte verletzungsbedingt nur in einer Staffel Schwimmen und Radfahren, fiel also aus. Mitfavorit Thomas Blühberger entledigte sich seiner Nervosität bereits beim Schwimmen und bevorzugte dann die Position als Zuschauer. Blieben noch jede Menge grundsätzlich erfahrener und leistungsstarker Triathleten. Überraschungen waren also möglich.

Letztendlich siegte Erfahrung vor allem anderen. Altmeister Rudi Knotzer entschied das Rennen mit 1:49:48 klar für sich. Danach folgten Ulrich Sommer (1:52:48) und Stefan Räuscher (1:53:22). Bei den Damen siegte souverän und unangefochten Andrea Hahn mit 2:18:15.

Das spannendste Duell lieferten sich allerdings die Staffeln der Sauna-Runde rund um Rad-Methusalem Walter Schmidt (mit Hans Kraut im Wasser und Rudi Fabiankovits auf der Laufstrecke) und den „Komantschen“ mit Hans Kirnbauer, Bernhard Wallner und Kurt Prünner. Die große

Frage war, ob Schmidt auf dem Rad gegen den viel jüngeren Bernhard Wallner genügend dagegen halten konnte. Schließlich standen Bier und Schweinsbraten auf dem Spiel. Auch wenn die „Komantschen“ mit Kurt Prünner als erste auf die Laufstrecke gingen, waren sie letztendlich machtlos gegen die ziemlich erholt wirkende Sauna-Runde.

Unterm Strich war auch der 25. Pötschinger Triathlon eine gelungene Veranstaltung.

Vom TriTeam an dieser Stelle ganz herzlichen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer, insbesondere Werner Mannsberger, der Familie Miteregger samt erweitertem Familienkreis, den fleißigen Kindern an der Labstelle und vielen fleißigen Händen, die hier nicht vollständig aufgezählt werden können. Danke ganz besonders von den Athleten. Ihr macht diese Veranstaltung erst möglich! Ein großer Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr Pötsching für die routinierte Streckensicherung.



Analyse



„Drei gegen Prünner“ und Prünner



Leider kein Ortsmeister



Ortsmeisterin 2013: Andrea Hahn



Ortsmeister 2013: Knotzer, Sommer, Räuscher



Man muss nicht siegen, um zu feiern.

Tolle Leistungen beim 7. Kinder Aquathlon in Pötttsching

Am 8. September ging im Freibad Pötttsching der bereits 7. Kinder Aquathlon über die Bühne. Am Veranstaltungstag waren heuer die Wetterbedingungen optimal, sommerliche Temperaturen und Sonnenschein bildeten eine gute Basis für den Bewerb. Erstmals wurde der Bewerb im Rahmen des 1. TRI KIDS Cup for Centrope Region ausgetragen. 128 Jungsportler im Alter zwischen 4 und 16 Jahren nahmen den Weg nach Pötttsching auf sich. Auch heuer konnten wir wieder SportlerInnen aus dem In- und Ausland begrüßen. So waren wieder Gäste aus Ungarn, Deutschland und der Slowakei in Pötttsching vertreten. Ein tolles Publikum und super Stimmung machten die Kulisse perfekt.

Den Kindern wurden ihrer Altersklasse entsprechend verschiedene Schwimm- und Lauf-Distanzen zur Aufgabe gestellt. Es wurde zwischen 20 m und 200 m geschwommen und zwischen 200 m und 3000 m gelaufen.

Alle Teilnehmer zeigten tolle Leistungen, und die Betreuer, Fans und Eltern konnten sich von zahlreichen hervorragenden Schwimm- und Laufleistungen überzeugen. Die aufwendige Organisation und Planung machte sich bezahlt, denn alles lief wie am Schnürchen, und alle Teilnehmer kamen gesund und unfallfrei ins Ziel.

Trotz der Anstrengungen sah man bei der Siegerehrung, die von Vizebürgermeister Guido Steiger und Organisator Martin Mitteregger durchgeführt wurde, nur strahlende und zufriedene Gesichter. Bedanken möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren, die uns tatkräftig unterstützt haben, und natürlich auch bei der Marktgemeinde Pötttsching für die Öffnung des Freibades nach Ende der offiziellen Badesaison.



Private Soccer Camp 2013

Das PRIVATE SOCCER CAMP 2013 machte wieder Station in Pötttsching. Bereits zum fünften Mal trafen sich in der vorletzten Ferienwoche 26 fußballbegeisterte Jugendliche im Alter zwischen 7 und 14 Jahren am Sportplatz des ASV Pötttsching. Die beiden Betreuer Christian Fekete und René Wallmüller boten den sportbegeisterten Jugendlichen ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Nicht nur besondere Trainingseinheiten mit und ohne Ball, Taktik, Spieleinheiten und Zweikampf standen am Tagesprogramm, sondern auch das gemeinsame Mittagessen, actionreiche Spiele am



Funcourt sowie Abkühlung im Schwimmbad. Bei einigen Überraschungen glänzten die Augen der Soccer Kids. Sie durften hinter die Kulissen des SK RAPID WIEN schauen und Autogramme von ihren Lieblingsspielern holen. Zum Abschluss des Soccer Camps durften die Kinder mit den Stars beim Burgenland Derby SV Mattersburg gegen SC/ESV Parndorf einlaufen. Die PRIVATE SOCCER KIDS sind sich einig: „Das gemeinsame Trainieren und die Gestaltung des gesamten SOCCER CAMP 2013 waren optimal. Kann mir vorstellen, dass wir nächstes Jahr genauso viel Spaß haben werden wie heuer. Ich kann es nur weiter empfehlen.“



1. Grosses Pötttschinger
Oktoberfest
im Meierhof

Café Figaro  EHSV Pötttsching

SAMSTAG
28.09.
ab 18:00 Uhr
„Die Oktoberprinzen“
&
DJ 1er

SONNTAG
29.09.
ab 10:00 Uhr
Frühschoppen
Musikverein Pötttsching
Kulinarische Schmanke!:
Ochse am Spieß & Schweinshaxn!

Lebkuchenverziern
im Knusperhäuschen

Eintritt freie Spende

Prämierung der
schönsten Tracht

Burgenländische Kids- und Jugend-Landesmeisterschaften 2013 in Pötttsching



Ein sensationelles Teilnehmerfeld von insgesamt 112 TeilnehmerInnen durfte der Turnierveranstalter begrüßen. Tolle Stimmung und gutes Wetter begleiteten die durchwegs spannenden Spiele. Die gesamte burgenländische Tenniselite war in sämtlichen Altersklassen, von U8 bis U16, vertreten.

Die Meisterschaft verlief aus Sicht des UTC Pötttsching auch recht erfolgreich: Im Bewerb U10 Girls konnten der Landesmeistertitel durch Katharina Sket und Vizelandesmeistertitel durch Lioba Altmann gesichert werden. Freuen konnte sich auch Jennifer Pauer, die immerhin den 3. Platz bei den U14 Mädchen erringen konnte. Gegen eine überragend spielende Eva Nyikos durfte sich Laura Fröch sehr über den Vizelandesmeistertitel im Bewerb U16 freuen, obwohl sie eigentlich noch für U14 spielberechtigt gewesen wäre und diesen mit Sicherheit gewonnen hätte.

Der UTC Pötttsching bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren, Helfern, SpielerInnen und deren Eltern für deren Unterstützung.



Saisonausblick des Sportkegelclub Pötttsching



In der ersten Septemberhälfte fiel der Startschuss für die Saison 2013/2014 für die burgenländischen Sportkegler und somit auch für den USKC Pötttsching. Wie jedes Jahr stellt sich natürlich die Frage nach den Saisonzielen für unsere Mannschaften.

Realistisch betrachtet sollte für unsere erste Mannschaft – die in der höchsten Spielklasse des Landes tätig ist – ein Platz im vorderen Mittelfeld möglich sein. Da wir zum jetzigen Zeitpunkt schon wissen, dass uns zwei Spieler aufgrund von Krankheit höchstwahrscheinlich die gesamte Herbstsaison nicht zur Verfügung stehen werden, ist diese Zielsetzung eine, die es erst einmal zu erreichen gilt. Die Mannschaft hat nach wie vor Qualität, was wir dann in der Frühjahrsaison – hoffentlich in Vollbesetzung – auch unter Beweis stellen wollen.

Das Ziel für die zweite Mannschaft ist klar definiert – „Klassenerhalt“ heißt die Devise. Das sollte auch zu schaffen sein, obwohl zwei gute Akteure zumindest im Herbst für die erste Mannschaft abgestellt werden müssen, um die krankheitsbedingten Ausfälle zu kompensieren.

Prekär wird die Situation generell bei den Damen. Bei nur vier Teams in der Liga kann sich jeder Punkteverlust gewaltig auswirken. Für uns gilt in diesem Fall der olympische Gedanke – dabei sein ist alles.

Ich wünsche unseren Teams alles Gute, gute und faire Spiele und gut Holz

Adolf Schneider



Österreichische Wasserrettung Einsatzstelle Pötttsching

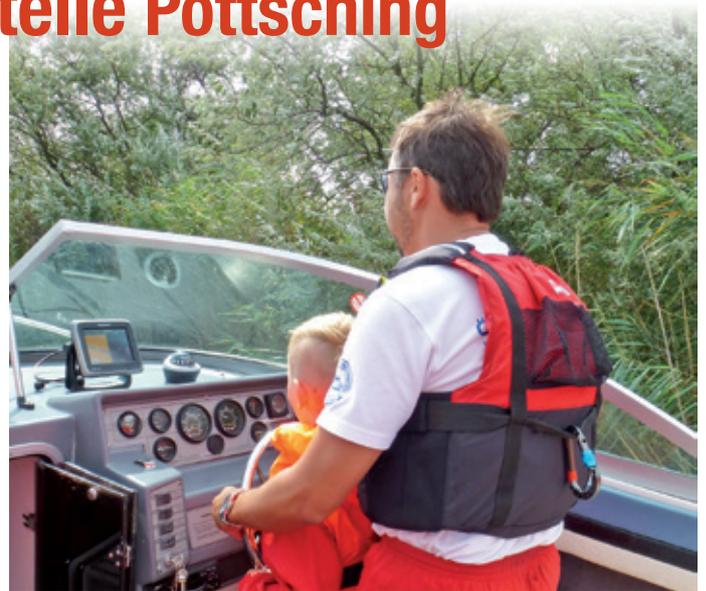
Auch in der heurigen Badesaison überwachte die Einsatzstelle Pötttsching den Steinbrunner See und das Strandbad am Neufelder See. Es kam zu einigen Personenrettungen und einer Vielzahl von Erste-Hilfe Leistungen. Im Juli und August wurden wir außerdem von der Landessicherheitszentrale zu 6 Alarmeinsätzen am Neusiedler See gerufen. Ein besonderer Einsatz ereignete sich am Abend des 9. August, an dem die Hitzewelle von einem besonders starken Sturm beendet wurde. Bei Gewitter in der Dunkelheit und bis zu 1,6 m hohen Wellen suchten wir nach einem vermissten Kataramaran samt Besatzung am Neusiedler See, der Sturm war so stark, dass sogar die Verstrebungen der Signalanlage am Einsatzboot brachen. Eine Vielzahl von Bewerbungen und Veranstaltungen darunter z.B. der Triathlon am Neufeldersee und in Podersdorf, die große Nacht der Feuerwerke, das



Neufelder Seefest und die Staatsmeisterschaft im Stand Up Paddling, um hier nur einige zu nennen, wurden von der Einsatzstelle Pötttsching überwacht. Bei diesen Überwachungsdiensten wurden rund 2.500 Einsatzstunden geleistet.

Vom 2. bis 4. August fand abwechselnd am Neufelder See und im Freibad Pötttsching die Ausbildung von ÖWR-Schwimmlehrern im Auftrag des ÖWR-Landesverbandes Burgenland statt. 4 Personen nahmen an der Aus- bzw. Weiterbildung teil. Davon werden eine Schwimmlehrerin und ein Schwimmlehrer das Team der Einsatzstelle Pötttsching aufstocken. Auch der 3-tägige Rettungsschwimmkurs, der ebenfalls an diesem Wochenende stattfand, war ein großer Erfolg. Es wurden 8 Helfer und 2 Retter ausgebildet.

Unser Hafenfest in Oggau am 10. August war wie erwartet sehr gut besucht. Die kleinen Besucher samt ihren Eltern nutzten die Gelegenheit, mit unserem



Einsatzboot mitfahren zu können. So manche(r) entstieg danach sehr blass dem Rettungsboot, da der Seegang an diesem Tag sehr „rege“ war.

Im Bereich der Nautik wurden 3 neue Schiffsführer ausgebildet und für unser Einsatzboot am Neusiedler See konnte ein Navigationssystem im Wert von € 1.100,- angeschafft werden. Diese Investition war nur durch das Engagement unseres Nautik-Referenten Christian Schmit möglich, der mit der Firma Gerüstbau Geräteverleih Zika (GGZ) aus Wöllersdorf einen Sponsor fand. Dieses Gerät ermöglicht uns nun auch bei Nachteinsätzen ein einfacheres Navigieren am Neusiedler See. Am 17. August folgten wir dann der Einladung unserer Ortsfeuerwehr zur Taufe des neuen Rüstlöschfahrzeuges.

Am Samstag, den 24. August, fand in Ybbs an der Donau eine großangelegte KHD-Übung mit Beteiligung von Wasserrettung, Polizei, Rotem Kreuz, Samariterbund und der Feuerwehr statt. Die Fließ- und Wildwasserrettergruppe der Einsatzstelle Pötttsching folgte einer Einladung des ÖWR-LV-NÖ zu dieser Übung. Insgesamt waren 150 Einsatzkräfte bei dieser Übung beteiligt.

Am 31. August waren wir bei einer Übung in Riedlingsdorf im Südburgenland dabei, wo wir gemeinsam mit der Feuerwehr und der Rettungshundebrigade nach vermissten Personen suchten. Unterstützt wurden wir dabei von einem Hubschrauber des Bundesheeres. Die 2 1/2 Stunden im Wasser waren besonders für unsere Damen hart, sie boten den beteiligten Rettungsorganisationen beinahe realistische Übungsszenarien einer Unterkühlung.

Anlässlich der 90-Jahr-Feier und der Weihe der Florianikapelle am 6. September folgte die Einsatzstellenleitung der Ehrenerladung des Bezirksfeuerwehrkommandos Mattersburg.

Termine: Anmeldung und Info zu den Kursen: poettsching@b.owr.at

10. 10. 2013: Rettungsschwimmkurs in Neunkirchen

11. 01. 2014: Kinderschwimmkurs in Neunkirchen

06. 12. 2013: Punschstand am Hauptplatz

Weitere Infos, Fotos und vieles mehr finden sie auf unserer Homepage:

www.b.owr.at



Sandra WEISENGRUBER hat ihr Bachelorstudium „Wirtschaftsinformatik“ an der Ferdinand Porsche FernFH erfolgreich abgeschlossen und somit den akademischen Grad Bachelor of Arts in Business erlangt.

Wir beglückwünschen auf dem gemeinsamen Weg



Christian LOOB, Hauptstraße 134
Bianca MARASS, Hauptstraße 134

am 24.08.2013



Wir begrüßen unsere neuen Ortsbewohner

Johanna LOOB, Scheibengasse 5	am 19.07.2013
Felix Karl GRUBER, Hauptstraße 89/2	am 12.08.2013
Verena DORNHOFER, Lichtenwörther Gasse 28	am 14.08.2013



Wir gratulieren zum Geburtstag

95. Geburtstag
Anna KUTROWATZ, Neugasse 23 am 02.08.2013

91. Geburtstag
Helene MANNBERGER, Kurze Gasse 6 am 22.08.2013
Maria SPIESS, Gartengasse 5 am 27.08.2013

90. Geburtstag
Maria PREISSEGGER, Lichtenwörther Gasse 48 am 12.08.2013
Maria STANGL, Siedlung 19 am 19.09.2013

85. Geburtstag
Theresia HORWATH, Zehentstraße 25a am 25.09.2013

80. Geburtstag
Linda STEIGER, Siedlung 8 am 11.08.2013
Otto MANNBERGER, Keltenberg-Damonaweg 1 am 22.08.2013
Ludwig DUCHEK, Wr. Neustädter Straße 40 am 24.08.2013
Hildegard GMASZ, Wr. Neustädter Straße 44b am 27.08.2013

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Helga u. Werner STROBL, Ödenburger Straße 16 am 03.08.2013



Wir bedauern das Ableben der Gemeindebürger

Franz MONSBERGER, geb. am 12.09.1926, gest. am 17.07.2013, Hintergasse 4
Johann KNOTZER, geb. am 02.05.1928, gest. am 20.07.2013, Föhrengasse 2
Martin STEIGER, geb. am 26.09.1931, gest. am 07.08.2013, Siedlung 16
Anna KNOTZER, geb. am 09.07.1922, gest. am 09.08.2013, Lichtenwörther Gasse 18
Josef GLAVANITSCH, geb. am 31.08.1922, gest. am 13.08.2013, Hintergasse 19
Ljiljana RUMPLER, geb. am 07.12.1960, gest. am 20.08.2013, Schulgasse 9
Margaretha GRÖSSL, geb. am 08.02.1920, gest. am 29.08.2013, Akazienweg 6